

Pressemitteilung

Nr. 60 vom 7. Dezember 2020

„ChemReady!“ bereitet auf das Chemiestudium vor

Förderprojekt der TH Köln am Campus Leverkusen

Klassische Studienvorbereitungsprogramme werden von Studieninteressierten und Erstsemesterstudierenden mit diversen Bildungshintergründen häufig als abschreckend wahrgenommen. Die Fakultät für Angewandte Naturwissenschaften der TH Köln entwickelt deshalb im Rahmen des Förderprojektes „ChemReady! – Online fit werden für das Chemiestudium“ ein leicht und anonym zugängliches Angebot. Dieses soll mithilfe von praxisnahen Aufgabenszenarien und Videoclips einen für die eigene Studienmotivation wichtigen frühen Einblick in verschiedene Handlungsfelder der Chemie und der Pharmabranche geben.

„Unsere Studierenden weisen eine sehr große Diversität bezüglich des jeweiligen Lebensabschnittes auf, in dem die Studienaufnahme erfolgt. Das Spektrum an Bildungshintergründen ist sehr breit“, erläutert Prof. Dr. Dirk Burdinski, Studiendekan der Fakultät für Angewandte Naturwissenschaften. „Um diesen naturwissenschaftlich Interessierten den Start ins Studium zu erleichtern und die Studienabbruchquote zu senken, rufen wir das Programm ‚ChemReady‘ ins Leben.“

Im Rahmen des Projektes werden zwei Werkzeuge für eine effektive Unterstützung in der Vorbereitung auf das Studium entwickelt und kombiniert. Diese können darüber hinaus sowohl in der persönlichen Studienberatung als auch in Lehrmodulen des ersten Fachsemesters eingesetzt werden. Mit dem Werkzeug „ChemCheck“ evaluieren Studieninteressierte und Studierende ihr eigenes Verständnis der Anforderungen eines Chemiestudiums. Dabei stehen typische Fragestellungen aus den ersten Fachsemestern oder der Berufspraxis auf dem Programm. Diese werden als Text oder Video aufbereitet. Auf Basis ihrer Erfahrungen mit „ChemCheck“ identifizieren die Studieninteressierten und Studierenden mit „ChemGo“ dann ihre persönlichen Fokusfelder und entwickeln diese im Sinne einer gezielten Studienvorbereitung weiter. Persönliche Beratungsgespräche mit geschulten Tutorinnen und Tutoren ergänzen das Angebot.

Stärkung der Selbstmotivation als Ziel

„ChemReady!“ hat nicht den Charakter eines Wissens- und Eignungstests. Mit dem Konzept wird eine Bewertung von möglichen Wissenslücken vermieden und die Stärkung der Selbstmotivation in den Fokus gerückt. Zudem können die Nutzerinnen und Nutzer der Werkzeuge in einer vertrauten Heimumgebung mit dem Studienfach in Kontakt kommen. Dadurch unterscheidet sich das Projekt von klassischen Studienvorbereitungsprogrammen und spricht Menschen mit diversen Bildungshintergründen deutlich effektiver an“, so Burdinski.

Das Förderprojekt „ChemReady! – Online fit werden für das Chemiestudium“ wird vom Fonds der Chemischen Industrie mit insgesamt 15.000 Euro gefördert und hat eine planmäßige Laufzeit von 15 Monaten. Es baut auf den Erfahrungen des Projektes „Chem-in!“ auf, im Zuge dessen von 2016 bis 2018 ein Lehrkonzept für einen leichten Einstieg in chemische Studiengänge entwickelt worden ist.

Referat Kommunikation und Marketing
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Marcel Hönighausen
0221-8275-5205
pressestelle@th-koeln.de

Technische Hochschule Köln

Postanschrift:
Gustav-Heinemann-Ufer 54
50968 Köln

Sitz des Präsidiums:
Claudiusstraße 1
50678 Köln

Pressemitteilung Nr. 60 vom 7. Dezember 2020
„ChemReady!“

Die **TH Köln** zählt zu den innovativsten Hochschulen für Angewandte Wissenschaften. Sie bietet Studierenden sowie Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aus dem In- und Ausland ein inspirierendes Lern-, Arbeits- und Forschungsumfeld in den Sozial-, Kultur-, Gesellschafts-, Ingenieur- und Naturwissenschaften. Zurzeit sind mehr als 26.000 Studierende in rund 100 Bachelor- und Masterstudiengängen eingeschrieben. Die TH Köln gestaltet Soziale Innovation – mit diesem Anspruch begegnen wir den Herausforderungen der Gesellschaft. Unser interdisziplinäres Denken und Handeln, unsere regionalen, nationalen und internationalen Aktivitäten machen uns in vielen Bereichen zur geschätzten Kooperationspartnerin und Wegbereiterin.